



## Weiterbildung in Notfallpflege

**Yves Balmer**  
Anästhesiepflegefachmann,  
eidg. Ausbilder FA,  
Simulationstutor und ACLS Instruktor



**Jürgen Reimann**  
Anästhesiepflegefachmann,  
dipl. Erwachsenenbildner HF,  
BLS und ACLS Trainer SRC



Kurs 401

### Modular aufgebaute Weiterbildung für den Bereich Notfallpflege.

Die Weiterbildung für den Bereich Notfallpflege ist themenspezifisch in verschiedene Module aufgeteilt. Die Module können einzeln und unabhängig voneinander besucht werden.

Die Pflege von Notfallpatientinnen ist anspruchsvoll und stellt hohe Anforderungen an die personale, soziale und fachliche Kompetenz. Zu den Kernkompetenzen der Pflegefachpersonen auf der Notfallstation gehört die Pflege und Betreuung der Patientinnen in Notsituationen oder mit gestörten Vitalfunktionen. Sie erstellen selbstständig Pflegediagnosen und leiten daraus die nötigen Pflegemassnahmen ab. Pflegefachpersonen auf der Notfallstation arbeiten ferner unter der Verantwortung der Ärztinnen der jeweiligen Spezialdisziplin. Sie erkennen lebensbedrohliche Situationen, triagieren Patientinnen entsprechend den Krankheitssymptomen und setzen Prioritäten. Sie assistieren bei medizinisch notwendigen Eingriffen. Sie bedienen, unterhalten und stellen Material oder Geräte zur medizinischen oder pflegerischen Behandlung und Überwachung bereit.

### Zielgruppe

Pflegefachpersonen mit einem Tätigkeitsfeld auf der Notfallstation

### Co-Dozenten

Verschiedene Fachspezialisten aus der Praxis – Ärzte, Pflegewissenschaftler und Pflegefachpersonen – schulen Sie in den Modulen und geben ihr Wissen an Sie weiter. Details entnehmen Sie dem Stundenplan des jeweiligen Moduls.

### Arbeitsmethoden

Lehrvorträge, Arbeit mit Fallbeispielen, Partner- und Gruppenarbeit, schriftliche Reflektion

### Hinweis

Die umfangreichen Skripten werden Ihnen online zur Verfügung gestellt. Die Zugangsberechtigung erhalten Sie mit der Kursbestätigung.



## Verletzungen des Bewegungsapparates und der Wirbelsäule

Kurs 401K

1 Tag

Wichtige Grundsätze der Frakturenlehre und pflegerische Handlungen bei Patienten mit Verletzungen des Bewegungsapparates und der Wirbelsäule.

### Lernziele

- Sie
- kennen die häufigsten Verletzungen der Extremitäten, der Wirbelsäule und des Beckens und leiten daraus pflegerische Handlungen ab
  - erkennen kritische Patientensituationen und leiten korrekte Notfallmassnahmen ein
  - wenden Hilfsmittel zur temporären Immobilisation (Vakuummatratze, Halskragen, Spineboard, Schaufelbahre) unter klinischen Bedingungen korrekt an

### Inhalte

- Grundsätze Polytraumamanagement, Kenntnisse in Kinetischer Energie
- Grundsätze der Frakturenlehre
- Knie-/Patellaluxationen
- Schulterluxationen
- OSG-Verletzungen
- Beckenverletzungen
- Wirbelsäulenverletzungen
- Immobilisation und Umlagerung bei Wirbelsäulenverletzungen
- Anwendung von Halskragen, Schaufelbahre, Spineboard und Vakuummatratze

### Datum

06.05.2011

### Kurskosten

Mitglieder Fr. 290.–  
Nichtmitglieder Fr. 380.–